

Z

Demnächst erscheint:

Das Friedewünschende Teutschland

Ein Schauspiel aus dem Dreißigjährigen Kriege von Johann Rist.
In neuer Fassung herausgegeben von
Heinrich Stümcke

Preis eine Mark

In wirkungsvollem künstlerischen Umschlag

Aus diesem, neben dem *Simplicissimus* bedeutsamsten poetischen Erzeugnis aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges hat Heinrich Stümcke den Kern mit sicherem Blick und geschickter Hand herausgeschält und damit das Drama zu einer Quelle starker künstlerischer Erlebnisse gemacht. Die Einleitung unterrichtet knapp und gründlich über alles in literarhistorischer und ästhetischer Hinsicht Wissenswerte. Mit Erstaunen sehen wir sich Fäden von merkwürdiger Aktualität aus der damaligen in die heutige Kriegszeit herüber-spinnen und bewundern die Größe des poetischen Vorwurfs und die Kraft der sprachlichen Gestaltung.

Die Schrift wird ein willkommenes Werkzeug sein im Kampfe gegen die deutsche Ausländerei in Wort und Schrift! Alle Freunde der Sprachreinigung werden sie besonders dankbar begrüßen!

Das schmuck ausgestattete Bändchen eignet sich besonders auch zur Verwendung als Feldpostbrief.

Der von Künstlerhand gezeichnete Umschlag verleiht dem Büchlein vorzügliche Schaufensterwirkung. Wir bitten umgehend zu bestellen.

50% Ladenpreis 1 Mark, bedingt 75 Pf., bar 70 Pf. und 11/10. 50%
Zwei Probeexemplare, wenn bis 1. Nov. bestellt, je 50 Pf.

Friedrich Andreas Perthes A.-G., Gotha